



**BAYERISCHE
JUNGBAUERNSCHAFT**

Bayerische Jungbauernschaft e. V. Landesgeschäftsstelle
Augsburger Straße 43 | 82110 Germering

Landesgeschäftsstelle
Augsburger Straße 43
82110 Germering
Tel. 089/89 44 14-0
Fax 089/89 44 14-10
info@landjugend.bayern
www.landjugend.bayern

Germering, 30. Juli 2020

Corona bringt traditionelle Rollenbilder wieder hervor

Die BJB kämpft für mehr Gleichberechtigung von Mann und Frau

Homeoffice, Haushalt und Kinderbetreuung – Mama macht das schon! In der Corona-Zeit wurde deutlich, wie stark die traditionellen Rollenbilder in unserer Gesellschaft immer noch verankert sind. Wie selbstverständlich übernahmen die Frauen alle „weiblichen“ Aufgaben, während die Männer sich in ihrem Arbeitszimmer verkrochen. Gleichberechtigung sieht in den Augen der Bayerischen Jungbauernschaft e.V. (BJB) jedoch anders aus.

Während in der Wirtschaft viele Beispiele für die Ungleichheit zwischen Frau und Mann offensichtlich werden, wird bei uns die Gleichberechtigung in Form von Doppelspitzen auf den verschiedenen Ebenen gelebt. So bestehen unsere Vorstandschaften aus gleichberechtigten Frauen und Männern, die sich gegenseitig unterstützen und durch ihre Vielfalt Ideen besser vorantreiben.

Dass es auf dem Arbeitsmarkt anders aussieht, findet seinen Ursprung schon im Kindesalter: Kleine Jungen tragen typischerweise blaue Kleidung und Mädchenzimmer werden rosa angestrichen. Alles Klischees, die sich bis in die Berufswahl durchziehen und Grundsteine für eine ungleiche Bezahlung sind. So entscheiden sich weibliche Jugendliche immer noch eher für Berufe in schlechter bezahlten Branchen. Zusätzlich arbeiten Frauen häufig in Teilzeit, um sich um Kind und Haushalt kümmern zu können und stoßen deswegen auf die sogenannte „gläserne Decke“. Diese hält sie davon ab, in gut bezahlte Führungspositionen durchzustarten. Doch selbst wenn sich beide Geschlechter in einem vergleichbaren beruflichen Beschäftigungsverhältnis befinden, unterscheidet sich deren Einkommen immer noch.



Während in der BJB und im Bildungssystem die Frauen inzwischen dieselben Chancen haben, fordern wir auch im beruflichen Kontext eine echte Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau und damit die Aufarbeitung der bestehenden Defizite.

Wir fordern daher von der Gesellschaft

- eine Aufgabe der traditionellen Rollenklischees.
- ein Aufbrechen der traditionellen Rollen- und Familienbilder.
- mehr Wertschätzung gegenüber Frauen.

Wir fordern von der Wirtschaft

- gleiche Bezahlung bei gleicher Tätigkeit.
- mehr Offenheit für Frauen in Führungspositionen.
- einen Abbau von Hürden für Frauen in typischen Männerberufen.

Wir fordern vom Staat

- einen weiteren Ausbau der Kinderbetreuung, um eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf für beide Geschlechter möglich zu machen.
- eine Förderung der Gleichbehandlung von Frauen im öffentlichen Diskurs.
- selbst mit gutem Vorbild (z. B. in der Rolle des Arbeitgebers) voranzugehen.

Und schließlich: Wir rufen die Frauen dazu auf

- noch selbstbewusster in der Arbeitswelt aufzutreten.
- sich nicht von Klischees beeinflussen zu lassen.

Die Bayerische Jungbauernschaft e.V. (BJB) ist Mitglied im Bayerischen Jugendring und im Bund der Deutschen Landjugend. Sie vertritt rund 20.000 Mitglieder und setzt sich als aktiver Jugendverband für Lebens- und Bleibeperspektiven junger Menschen in den ländlichen Räumen Bayerns ein. Mit unserer ehrenamtlichen außerschulischen Jugendarbeit tragen wir einen wichtigen Teil dazu bei.

*Weitere Informationen rund um die BJB erhalten Sie auf unserer Homepage
www.landjugend.bayern*

Rückfragehinweis: Bayerische Jungbauernschaft e.V., Augsburgener Straße 43, 82110 Germering,
Tel.: 089/894414-40, presse@landjugend.bayern